



## Christoph Sieper

### Kernkompetenzen

- Erfolgreiche Gesprächsführung
- Zeit- und Selbstmanagement
- Professioneller Umgang mit Beschwerden
- Persönlichkeitspsychologie & Teamentwicklung
- Dozent an der Universität zu Köln am Lehrstuhl für Wirtschafts- und Sozialpsychologie
- Freiberuflicher Trainer & Berater mit Schwerpunkt Gesundheitswesen

## Das 1x1 der Menschenkenntnis Im Gesundheitswesens

### Termin

21.06.2022, von 9.00 bis 17.00 Uhr

### Zielgruppe

Mitarbeitende im Gesundheitswesen

### Nutzen

- Stärkung der wertschätzenden Kommunikation
- Steigerung der Zufriedenheit von Mitarbeitenden und Patienten
- Verhinderung von Spannungsfeldern im Arbeitsalltag

### Thema

Es gibt Patienten, Angehörige und auch Kollegen, an denen beißt man sich sprichwörtlich die Zähne aus. Trotz langjähriger Erfahrung und hervorragender Gesprächstechniken findet man einfach keinen Zugang zu ihnen – die Chemie stimmt einfach nicht. Doch woran liegt das? Ist ein „guter Kontakt“ in solchen Fällen ausgeschlossen? Um wirkungsvoll pflegen und zusammenarbeiten zu können, ist es wichtig, dass Personen sich ihrer Wirkung auf andere Menschen bewusst sind. Durch Selbstreflexion in Bezug auf die eigene Persönlichkeitsstruktur werden Personen selbstsicherer und können mit größerer Flexibilität auf andere reagieren. Andererseits ist es notwendig zu erkennen, wie die Person gegenüber „tickt“ und wodurch sich ihre Persönlichkeit auszeichnet. Je nachdem ergeben sich daraus sehr unterschiedliche Strategien und Anforderungen an die eigene Flexibilität. Es gibt große Unterschiede in der Vorstellung von einer angenehmen Atmosphäre. Während einige Gesprächspartner\*innen zunächst einmal etwas Smalltalk über den letzten Urlaub halten möchten, wollen Andere direkt zur Sache kommen und die nächsten Schritte bzw. die weitere Vorgehensweise besprechen.

## Ziele

Die Teilnehmenden lernen im Seminar zu erkennen, welchem Typ ihre Gesprächspartner\*in entspricht. Dadurch können sie sich erheblich besser auf ihn oder sie einstellen und die Aussagen auf der Beziehungsebene angemessen vermitteln. Der Weg zum Erfolg führt über die Anpassung an die Persönlichkeit des Gegenübers.

## Kursinhalte

- Erstellung eines individuellen Persönlichkeitsprofils
- Welche praktischen Implikationen ergeben sich aus dem DISG-Persönlichkeitsmodell für die Arbeit im Krankenhaus? Was sind meine bevorzugten Verhaltensmuster?
- Woran wird der Persönlichkeitstyp des Gegenübers erkennbar?
- Welche Erwartungen haben Patienten und ihre Angehörigen in Abhängigkeit ihres Persönlichkeitstyps an das Klinikpersonal? Was sollte man tun? Was sollte man vermeiden?
- Welche Spannungsfelder existieren zwischen verschiedenen Persönlichkeitstypen? Wie kann man sie auflösen?
- Welche Möglichkeiten gibt es, angemessen auf ein von mir schwierig empfundenen Verhalten zu reagieren? Welche Möglichkeit passt zu mir?

## Methoden

Fachlicher Input, Sensibilisierung und Reflexion, Analyse von Praxisbeispielen und Erfahrungsaustausch.

## Ort

RKU-Akademie, Frauenstraße 47, 89073 Ulm, 2.OG

Es gelten die [Teilnahmebedingungen](#)

Fortbildungspunkte RbP: 8

Maximale Teilnehmerzahl: 14

<b>Kursgebühr</b> 300,00 Euro RKU 240,00 Euro	<b>Anmeldeschluss</b> 29.04.2022
---	-------------------------------------